

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 64 (1986)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

TAI-GINSENG®

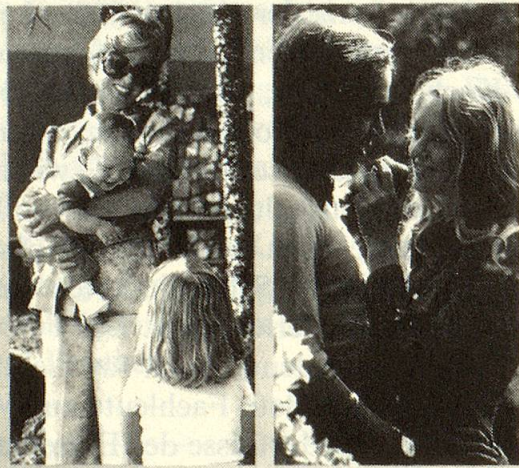
baut auf, stärkt und reaktiviert



Bei Schwächezuständen erhöht es die körperliche und geistige Leistungskraft und stärkt die Nerven

Mit Vitaminen, pflanzlichen Extrakten, Spurenelementen, Lecithin und Phosphor

Also mehr als nur Ginseng!



Bei Übermüdung, Rékonvaleszenz, Schwächezuständen

Erhältlich in Apotheken und Drogerien
Fl. 250 ml Fr. 22.50
Kurpackung 3 Fl. Fr. 58.-

Turimed AG
8304 Wallisellen

Ich bin sehbehindert, begegnen Sie mir daher so ...

Herausgeber:
Schweizerischer Zentralverein für das Blindenwesen SZB,
Schützengasse 4
9000 St. Gallen

... reden Sie mit mir.

Sagen Sie mir gleich beim Eintreten, wer und was Sie sind (Name und Funktion) und was Sie tun werden (Fieber messen, Blut nehmen, das Essen bringen usw.). So erschrecke ich nicht und fühle mich nicht ausgeliefert.



... zeigen Sie mir meine Umgebung.

Machen Sie mit mir einen Rundgang durch das Zimmer und stellen Sie mir die Mitpatienten vor. Lassen Sie mich die wichtigsten Gegenstände betasten (Telefon, Lavabo, Türen, WC usw.). So kann ich mich besser orientieren.



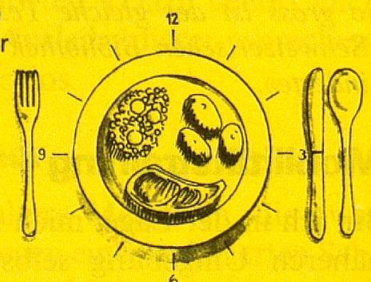
... verschieben Sie meine Sachen nicht.

Jeder Gegenstand hat für mich seinen festen Platz (Telefon, Radio, Teeglas und Wecker). Bitte verschieben Sie nichts, ohne es mir zu sagen. Das erspart mir das mühsame Suchen.



... erklären Sie mir mein Essen.

Sagen Sie mir, wie die Speisen auf dem Teller angeordnet sind (mit Hilfe der Uhreneinteilung). Schenken Sie mir bitte das Glas nicht voll ein und helfen Sie mir, das Fleisch zu schneiden.



Nützliche Adressen

Für sehbehinderte Menschen gibt es in der Schweiz ein gut ausgebautes Netz von Beratungsstellen. Diese erbringen kostenlos vielfältige Dienstleistungen und helfen mit Rat und Tat.

Schweizerische Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte (SBS)

Albisriederstrasse 399, 8047 Zürich,
Telefon 01/491 25 55

Das Angebot dieser Bibliothek umfasst ein breites Spektrum von Literatur in der für den einzelnen Sehbehinderten am besten geeigneten Form. Dies können «sprechende Bücher» auf Kassetten, Grossdruckbücher oder Blindenschriftbücher sein. Die Ausleihe ist kostenlos.

Schweizerischer Blinden-Bund (SBB)

Friedackerstrasse 8, 8050 Zürich,
Telefon 01/312 74 30

Der Schweizerische Blinden-Bund ist eine Organisation der Blinden-Selbsthilfe und bezweckt die praktische Durchführung von Massnahmen, die eine weitgehende Verselbständigung des blinden und sehbehinderten Menschen in materieller, sozialer und kultureller Hinsicht ermöglichen soll.

Schweizerischer Blinden- und Sehbehinderten-Verband (SBV)

Zähringerstrasse 49, 3000 Bern 9,
Telefon 031/23 33 76

Der SBV hat als Selbsthilfeorganisation folgende Ziele:

- die Wahrung der sozialen, rechtlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Interessen der Sehbehinderten und ihrer Angehörigen
- die Förderung der beruflichen und gesellschaftlichen Eingliederung der Sehbehinderten sowie die Pflege der Kameradschaft unter den Sehbehinderten.

Schweizerischer Zentralverein für das Blindenwesen (SZB)

Schützengasse 4, 9000 St. Gallen,
Telefon 071/23 36 36

Der SZB ist der Zusammenschluss fast aller Träger-Organisationen, Institutionen und Werke, welche in den verschiedenen Bereichen des Schweizerischen Blinden- und Sehbehindertenwesens tätig sind. Der SZB bezweckt die Zusammenfassung aller Bestrebungen zur Förderung des Sehbehindertenwesens in der Schweiz.

Informieren Sie sich!

Bitte senden Sie mir gratis

- ☐ «Nicht so – sondern so», ein kleiner Ratgeber für einen guten Umgang mit Sehgeschädigten
- ☐ SZB-Bulletin
- ☐ Tastbares Braille-Alphabet
- ☐ Der SZB und seine Dienstleistungen
- ☐ Liste der Beratungsstellen
- ☐ Mehr sehen, besser aussehen
- ☐ Besser sehen nach einer Staroperation
- ☐ Mit den Augen einer Frau
- ☐ Besser sehen im Verkehr

Einsenden an: Schweizerischer Zentralverein für das Blindenwesen SZB, Schützengasse 4, 9000 St. Gallen

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

